

## PJ-Evaluation

### Herbst 2015 - Frühjahr 2016

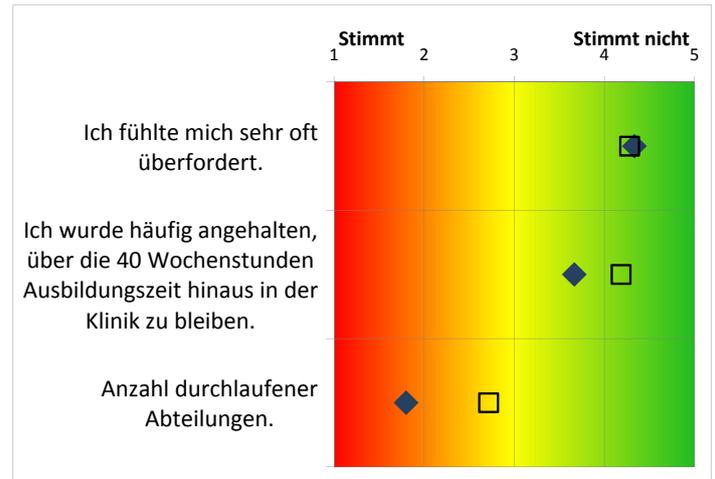
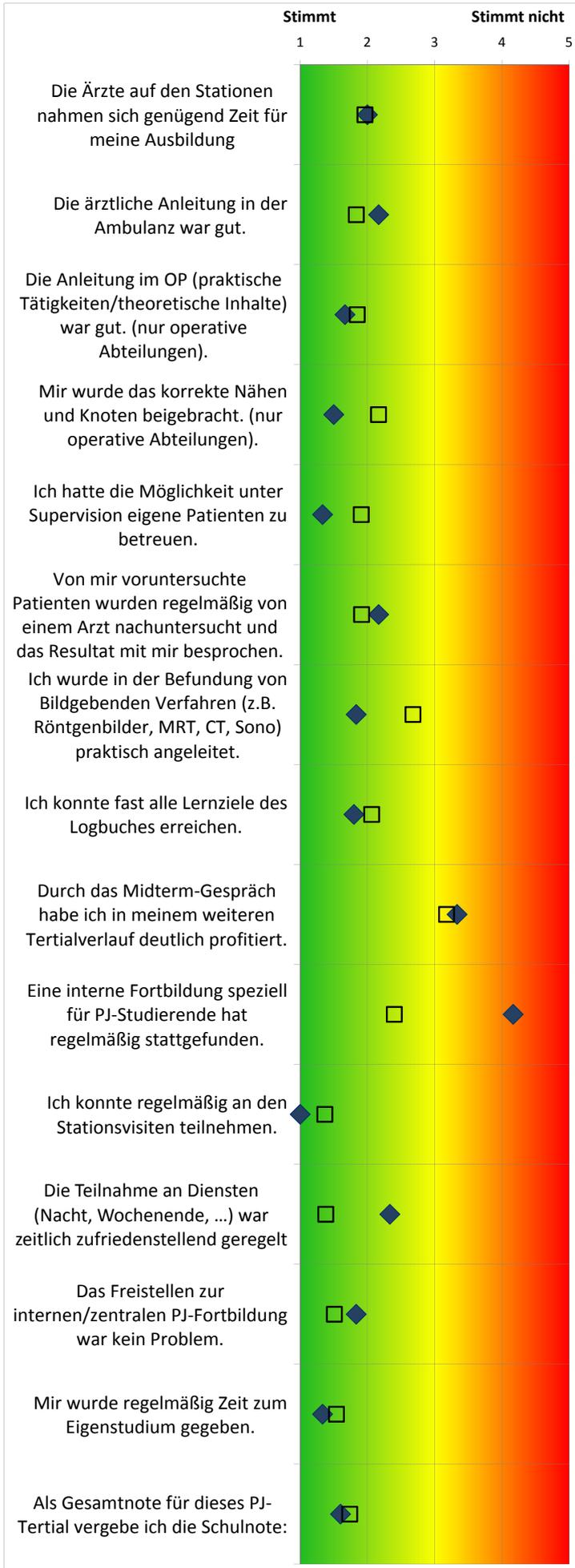
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



- ◆ Mittelwert Abteilung der Klinik
- Mittelwert aller Wahlfächer



N= 5

	Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...	Mir hat besonders gut gefallen ....	Mir hat nicht so gut gefallen ...	Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:
<b>Student 1</b>	sehr gute Betreuung dadurch, dass es ein kleines Team ist	gute Betreuung, hoher Lernerfolg, viele praktische Fähigkeiten verbessert	nichts	regelmäßige Teilnahme an den Vorlesungen in der Zahnklinik für Humanmediziner empfehlen/naheliegen!
<b>Student 2</b>	Jein:	das Fach MKG -> sehr gut + sehr informativ	-	-
<b>Student 3</b>	weil einem viele Möglichkeiten geboten werden, das Fach MKG kennenzulernen. Darüber hinaus darf man im OP sehr häufig kleine Eingriffe selber durchführen!	Man durfte sehr häufig im OP assistieren und kleinere Eingriffe auch selber durchführen. Man wurde gut in die Abteilung aufgenommen und konnte sehr viel lernen.	Wir sollten unseren Studientag nicht Freitags nehmen, obwohl wir manchmal zu dritt anwesend waren...	Die Studientage sollten auch Freitags problemlos genommen werden können...
<b>Student 4</b>	man lernt viel; man sieht viel; Patienten sehr dankbar	Teamwork; Teamharmonie; sehr viel gelernt	Manchmal lange dageblieben; manchmal das fünfte Rad am Wagen	mehr interne Fortbildungen; alle Assistenzärzte zur Lehre animieren, nicht nur 2-3, die sich Mühe geben
<b>Student 5</b>	-	nettes Team; gute Betreuung	-	-